

Der Herbststurm braust durch Wald und Feld

Herbst- und Martinslied

Text: 1-3. Strophe Ludwig Uhland (1787-1862), Melodie: Albert Methfessel (1785-1869)

The image shows a musical score for the song 'Der Herbststurm braust durch Wald und Feld'. It includes five guitar chord diagrams at the top: G (000332), D (xx0232), G7 (000332), C (x02340), and D7 (xx0232). Below these are three staves of music in G major, 4/4 time. The first staff contains the first line of the song: 'Der Herbststurm braust durch Wald und Feld, die'. The second staff contains the second line: 'Blätter fallen wieder, und von dem dunklen'. The third staff contains the third line: 'Himmelszelt seh'n schwarz die Wolken nieder, und der.' The score includes various musical notations such as treble clef, key signature (one sharp), time signature (4/4), and dynamic markings like '1.', '2.', and '3.'.

2. Sankt Martin reitet dann sein Pferd
so schnell die Wolken eilen,
in seiner Rechten blitzt das Schwert,
die Nebel zu zerteilen.

3. Das Schwert, womit als Kriegersmann
den Mantel er zerschnitten,
den er geschenkt dem armen Mann,
und weiter ist geritten.

4. Sankt Martin war ein tapf'rer Held,
war unverzagt im Streite,
doch hing er nicht an dieser Welt,
sein Herz dem Herrn er weihte.

5. Wenn anderwärts auf Bergeshöh'n
die Martinsfeuer flammen,
dann zieh'n wir hier in Reihen schön
mit Fackeln all zusammen.

6. Und wenn die Kerzen ausgebrannt,
dann winkt uns reiche Gabe,
wir zieh'n dann mit gefüllter Hand
und freuen uns der Labe.

www.liederkiste.com

PDF frei zum Gebrauch für private oder gemeinnützige Zwecke (z.B. Chöre, Kindergärten, Schulen etc), nicht jedoch zur anderweitigen Veröffentlichung.